



Internationale
Ensemble
Modern
Akademie

AUSSCHREIBUNG

für das

**9. Internationale Kompositionsseminar
der Internationalen Ensemble Modern Akademie (IEMA)**

AUSSCHREIBUNG

Unter der Leitung von **Ensemble Modern** und dem Komponisten und Dirigenten **Enno Poppe** findet 2019/20 zum neunten Mal das Internationale Kompositionsseminar statt und wird wiederum in das Festival ›cresc... – Biennale für Moderne Musik Frankfurt Rhein Main‹ integriert.

Auf europäischer Ebene einmalig, ist dieses Seminar mit seiner mehrteiligen Konzeption seit seiner Gründung 2004 für verschiedene Komponistinnen und Komponisten eine Ausgangsplattform ihrer internationalen Karriere geworden.

Bei einem konzeptionellen **Arbeitstreffen** mit dem Komponisten und Dirigenten Enno Poppe sowie Mitgliedern des Ensemble Modern werden erste kompositorische Ideen der Teilnehmenden, Klangvorstellungen und konkrete technische und künstlerische Fragestellungen diskutiert. Partiturentwürfe werden zu diesem Zeitpunkt noch nicht erwartet.

Rund vier Monate später werden im nächsten Schritt bereits deutlich ausformulierte Ansätze in **reading sessions** mit dem Ensemble Modern geprobt. Dabei besteht in intensiven Arbeitsprozessen explizit die Möglichkeit, mit dem Dirigenten sowie den Musikerinnen und Musikern in direktem Dialog Erkenntnisse für die Finalisierung des neuen Werkes zu sammeln.

Nach einer abschließenden **Endprobenphase**, in der auch Raum für Austausch und Diskussion gewährleistet ist, werden die Werke uraufgeführt.

Das 9. Internationale Kompositionsseminar, einschließlich des Abschlusskonzerts, findet im Rahmen der vom 28. Februar bis 7. März 2020 in Frankfurt und im Rhein-Main-Gebiet stattfindenden 5. Ausgabe des Festivals **cresc... – Biennale für Moderne Musik** statt. Durch die Einbindung in ein Festival und gestützt durch die Medienkooperation mit dem Hessischen Rundfunk, erfährt das Kompositionsseminar eine besondere mediale Aufmerksamkeit und das Konzert eine gesteigerte Wahrnehmung. Getragen wird cresc... 2020 von Ensemble Modern und hr-Sinfonieorchester in Kooperation mit weiteren Partnern.

Interessierte **Komponistinnen und Komponisten** sind eingeladen, an diesem Projekt teilzunehmen. Das Internationale Kompositionsseminar setzt sich für Diversität ein und begrüßt Bewerbungen von qualifizierten Komponierenden, unabhängig von Geschlecht, Herkunft und persönlichem Hintergrund.

Inhaltlich mit dem Festivalthema ›Human_machine‹ verbunden, stellt das Seminar das Verhältnis von Mensch und Technologie in den Mittelpunkt, das durch das steigende Tempo technologischer Entwicklung vor einem einschneidenden Wandel steht. Soziale Netzwerke kennen ihre Nutzerinnen und Nutzer inzwischen besser als diese sich selbst und ermöglichen durch den Einsatz von Bots und Fake-News ungeahnte Manipulationsmöglichkeiten. Das Internet der Dinge durchdringt immer mehr Lebensbereiche und entwickelt sich zunehmend von einem Werkzeug zu einem Teil unserer selbst. Gleichzeitig haben jüngste Innovationen in der Künstlichen Intelligenz und Biotechnologie langfristig das Potenzial, unser Menschenbild grundsätzlich zu revidieren.

Projektphasen:

(uneingeschränkte Anwesenheitspflicht in allen Phasen)

1. Phase | 11. Juni 2019

Erstes konzeptionelles Arbeitstreffen zur Diskussion konkreter künstlerischer und technischer Fragestellungen. Partiturentwürfe werden zu diesem Zeitpunkt noch nicht erwartet.

2. Phase | 30. November & 1. Dezember 2019

Reading sessions mit dem Ensemble Modern unter der Leitung von Enno Poppe. Fertigstellung von Partitur und Stimmen **bis zum 10. Januar 2020**.

3. Phase | ca. 24. Februar – 1. März 2020 in Frankfurt

Endprobenphase

Abschlusskonzert | 1. März 2020 (Termin tbc)

Im Rahmen von ›cresc... – Biennale für Moderne Musik Frankfurt Rhein Main‹. Aufzeichnung und Sendung durch hr2-kultur.

Altersbegrenzung: ab Geburtsjahrgang 1984

Bewerbungsfrist: 17. März 2019

Auswahl/Benachrichtigung:

bis Anfang/Mitte April 2019. Mit der Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und der Entscheidung über die Vergabe einer Komposition für Ensemble werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die genaue Besetzung sowie alle relevanten weiteren Konditionen mitgeteilt.

Kostenübernahme durch die IEMA: Reise (innerhalb Europas / Economy Class Flugticket bzw. 2. Klasse Bahnticket bzw. anteilige Kostenerstattung bei Interkontinentalreisen) und Unterbringung in Frankfurt am Main.

Bewerbungsunterlagen – ausschließlich in digitaler Form:

- Ausführliches Künstlerportrait nebst tabellarischem Lebenslauf und Werkverzeichnis
- Kurze Beschreibung / Skizze der kompositorischen Idee
- 1–2 Partituren eines Ensemblewerks (als PDF-Dokument) und (nach Möglichkeit) Aufnahmen zu diesem Werk/diesen Werken ausschließlich per Link zu webbasierten Streaming Plattformen wie SoundCloud, Vimeo, YouTube, o.ä.. Nicht akzeptiert werden Webtransferdienste.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an → iks@ensemble-modern.com

Veranstalter:

Internationale Ensemble Modern Akademie
Christiane Engelbrecht
engelbrecht@ensemble-modern.com
www.internationale-em-akademie.de

Kontakt:

Ensemble Modern
Kathrin Schulze
iks@ensemble-modern.com
www.ensemble-modern.com
www.cresc-biennale.de

Partner

im Rahmen von

cresc... wird ermöglicht durch



Ensemble
Modern
Frankfurt



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain